



Praxistest:
Wir haben die Sägen auf ihre Eignung bei der Brennholzgewinnung überprüft – bis hin zum Fällen kleinerer Bäume.



Fotos: Claudio Kalex



Sägebände:
Im Test waren diesmal 7 Benzinkettensägen der unteren Leistungsklasse bis 1,4 Kilowatt.



Fazit: *Stihl* besticht mit einfacher Bedienbarkeit und sehr guter Ergonomie, die zweitplatzierte *Güde*-Säge erzielte die besten Sägeergebnisse im Praxistest. Insgesamt überraschten einige der kleinen Sägen mit guter Leistung selbst beim Fällen kleinerer Bäume.

Praxistest

Schnelle Kette

Kleine Benzinkettensägen bieten Leistung für kleines Geld – doch kann man die kompakten Maschinen auch im Wald brauchen?

TEXT PETER BARUSCHKE


Benzin-Kettensägen sind trotz starkem Trend hin zu Akku-Geräten auch weiterhin die gängige Ausstattung für die Brennholzgewinnung im Wald. Selbst die hier getesteten Sägen der kleinsten Leistungsklasse bieten neben einem unkomplizierten Nachtanken hohe Kettengeschwindigkeiten und eine robuste Betriebsbereitschaft auch bei Kälte, Nässe und Verschmutzungen.

Vor allem die Maschinen von *Güde*, *Nax* und *Scheppach* verfügen über erfreulich hohe Leistungsreserven – sie teilen selbst

abgelagerte Eichenstämme in maximal möglicher Sägetiefe, also bei voller Nutzung der Schwertlänge. *Stihl* kann hier zwar nicht voll mithalten, punktet aber dafür beim Handling, einfacher Bedienung und Kettenwartung sowie einer vorbildlichen Betriebsanleitung.

Die *Stihl*-Säge ist mit ihrer innen liegenden Bremse besonders komfortabel bei der Kettenwartung, denn bei allen anderen getesteten Kompaktsägen muss die Sägekette vor dem

Wechsel zunächst aus der Führungsnut ausgefädelt werden, um das Sägeschwert abnehmen zu können – bei *Stihl* kann man die komplette Einheit mit Schwert und Kette ohne Fummelei entfernen. Einzigartig ist auch die trotz werkzeugloser Kettenspannung schlanke Form der Säge – zwar bieten auch die Sägen von *Güde* und

Scheppach einen werkzeuglosen Wechsel, doch der Spannknebel steht auf der Kettenradseite deutlich hervor. 

**Mehrere
günstige
Sägen können
in der Praxis
mithalten**



+ **PRAKTISCH:** Bei *Stihl* verläuft die Kette auf dem Antriebsritzel gut zugänglich.



- **STÖRT:** Bei allen anderen Testmaschinen ist die Bremsglocke im Weg.



- **VERLIERBAR:** Bei der *Nax*-Maschine sind diese Schrauben schnell verloren.



+ **ERKLÄRT:** *Husqvarna* leistet Piktogramm-Hilfe beim Startvorgang.

SELBST TESTKRITERIEN

Bewährungsprobe im Eichenwald

Ergonomie: Wir haben überprüft, ob die Maschinen auch mit Handschuhen gut bedienbar sind und wie leicht sie sich auch mit einem üblichen Kfz-Kanister mit den Betriebsstoffen befüllen lassen.

Anleitung: Die Gebrauchsanleitung sollte übersichtlich, leicht verständlich und gut lesbar sein. Außerdem hat der TÜV Rheinland die Vollständigkeit nach Normvorgaben überprüft.

Leistung: Neben Fällarbeiten kleinerer Eichen umfasste das Praxisprogramm auch Entastungs- und Ablängarbeiten sowie Schnitte in Starkholz.

Präzision: Schnitte in einer Dachpfette zeigten, ob die Maschinen auch für konstruktive Zuschnitte brauchbar sind.

Sicherheit: Im Rahmen eines Konstruktions-Checks an sämtlichen getesteten Geräten überprüfte der TÜV Rheinland, ob wesentliche Prüfanforderungen eingehalten werden. Außerdem wurde eine Lärmmessung unter Praxisbedingungen im Wald durchgeführt.



Saubere Arbeit: Auch Kanthölzer können exakt geteilt werden – meist ist allerdings der Ausriss recht stark.

Leider können die Spannschrauben der Kettenbefestigungen bei allen anderen Sägen beim Kettenwechsel schnell verloren gehen, denn sie sind nicht gesichert. Und bei *Alpina* und *Atika* sitzt die Spannschraube der Kette sehr ungünstig hinter dem Kettenblatt, wenigstens ist sie bei *Husqvarna* (seitlich vor dem Schwert) und *Nax* (vorn auf dem Kettenkasten) besser erreichbar.

Außer bei *Stihl* und *Husqvarna* wunderten sich unsere Tester immer wieder darüber, dass die Säge beim Umgreifen zum Fällschnitt spontan ausgeht – es liegt am ungünstig angeordneten Betriebsschalter, der bei der Nutzung mit Handschuhen schnell ungewollt vom Daumen erreicht werden kann. Gut gelöst sind hingegen

Einige Maschinen zeigten Mängel in der Vergaser- und Leerlaufeinstellung

durchweg die Zugänglichkeit der Tanköffnungen für Sägekettenöl und Benzingemisch – wobei auf das benötigte etwas fettere Gemisch bei den Motoren von *Atika*, *Güde*, *Nax* und *Scheppach* geachtet werden sollte.

Der Motorstart war bei allen getesteten Sägen problemlos möglich – unterstützend sind die Seilstarter bei *Güde*, *Husqvarna* und *Stihl* mit kräfteschonenden Federn ausgestattet. Diese Technik sorgt für einen gelenkschonenden und kräftesparenden Start, da die Feder beim Ziehen der Starterschnur zunächst die Zugkraft speichert und sie dann erst zum Schluss in einem Schwung auf den Motor überträgt. Alle Maschinen sind mit Choke ausgestattet, der beim Kaltstart betätigt wird und nach dem ersten Zünden des Motors wieder eingeschoben werden sollte, um ein Überfetten des Motors zu vermeiden.

Wir haben alle Maschinen in der gelieferten Ersteinstellung des Vergasers getestet, da Laien diese Justierung auch besser nicht verändern sollten. Allerdings zeigten einige Maschinen im Sicherheitstest des TÜV Rheinland Laufeigenschaften, die eine Korrektur dieser Einstellungen nötig machen. So starteten die Motoren von *Atika*, *Güde* und *Nax* mit laufender Sägekette, wenn die Motorbremse nicht eingelegt war – das ist ein Sicherheitsrisiko. Erst nach Betätigen des Gasgriffs bleibt dann die Sägekette später im Leerlauf stehen. Bei der Motorsäge von *Scheppach* stimmt die Abstimmung der Motordrehzahl nicht: Bei Betätigen des Gasgriffs darf die Kette sich erst bei 1,25-facher



ZUBEHÖR: Mit Werkzeugtasche, komfortablem Mischbehälter und Erstbefüllung Sägekettenöl ist die *Nax*-Maschine gut ausgestattet.



+ **POWER:** Mit allen Maschinen kann Kronenholz im Wald gut getrennt werden. Die *Atika* schwächelt allerdings bei großen Durchmessern.



- **UNBEQUEM:** Bei Husqvarna ist die Ketten-Spannschraube vorn angeordnet.



- **LÄSTIG:** Bei *Atika* ist die Spannschraube hinter dem Kettenblatt versteckt.



+ **BEQUEM:** Werkzeuglos und sehr einfach bedienbar: *Schepach*-Spanner.



+ **PRAKTIKABEL:** Bei *Nax* wird mit einer gut erreichbaren Schraube gespannt.



+ **PRAKTISCH:** Werkzeuglos und flach: *Stihl* hat das beste Spannsystem.



- **AUS:** Unter anderem bei *Schepach* wird der Betriebsschalter ungewollt betätigt.



+ **LEICHT:** Hier kann der Tank notfalls mit dem Kettenschlüssel geöffnet werden.






+ **SICHERUNG:** Bei allen Sägen (hier *Husqvarna*) sind die Tankdeckel gesichert.







+ **EINFACH:** Luftfilter und Zündkerze sind gut zugänglich (hier bei *Alpina*).



Marke Modell	 Stihl MS 162 C-BE *	 Güde KS 400-41 V	 Husqvarna 120 Mark II
Preis (ca. inkl. MwSt.) ¹	230 €	130 €	205 €
Gewicht betriebsfertig (kg)	5,8	6,2	6
Schwertlänge (tatsächlich nutzbar, cm)	24,5	35,5	31,5
Motorleistung (kW) / Hubraum (ccm) ¹	1,2 / 30,1	1,4 / 41	1,4 / 38
Benzingemisch (Verhältnis Öl:Benzin) ¹	50:1	40:1	50:1
Mitgeliefertes Zubehör	–	Mischbehälter, Werkzeug, Rundfeile	Kettenschlüssel
Subjektive Bewertung (25%)			
Bedienungsanleitung	+++++ sehr ausführlich	++++ stark bildorientiert	+++++ Blättern nötig
Verständlichkeit, Übersichtlichkeit			
Erstmontage	+++++ fertig montiert	++++ Bremsglocke stört bei Kettenmontage	++++ Bremsglocke stört bei Kettenmontage
Schwierigkeitsgrad			
Ergonomie	+++++ sehr gut	+++++ ungewollte Schalterbetätigung	+++++ gut, Start etwas kompliziert
Zugänglichkeit Schalter, Bedienung			
Bedienbarkeit mit Handschuhen	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Betankung	+++++ Deckel rund, nicht griffig	+++++ Symbole kaum erkennbar	+++++ Bügel stört beim Öl-Nachfüllen
Benzin / Kettenhaftöl			
Erkennbarkeit Füllstand	transparente Tanks	nur durch Öffnung, kein Sichtfenster	nur durch Öffnung, kein Sichtfenster
Kettenwartung	+++++ sehr gut	+++++ Bremsglocke stört / sehr gut	+++++ Bremsglocke stört / gut
Zugänglichkeit / Bedienung des Spannmehanismus			
Praxistest (50%)			
Startvorgang	+++++ Benzinpumpe, Federstarter	+++++ Benzinpumpe, Federstarter	+++++ Benzinpumpe, Federstarter
Starterleichterungen			
Startvorgang, normale Betriebsbedingungen ²	sehr einfach	sehr einfach	einfach (Prozedere aufwendig)
Arbeiten an Stammholz	+++++ gut	+++++ gut	++++ spürbar begrenzte Leistung
Teilen, Entasten			
Fällen (Eiche, ca. 20 cm Durchmesser)	gut	gut	spürbar begrenzte Leistung
Ablängen	+++++ 12,9	+++++ 7,3	+++++ 12,5
Teilen von Eichenstämmen ca. 30 cm stark, in Sekunden (gemittelt) ³			
Schnitt von sehr dicken Stämmen (mehr als Schwertlänge) ³	befriedigend, Drehzahl lässt nach	sehr gut	sehr gut
Zuschnitt von Konstruktionsholz	+++++ sehr gut, deutlicher Ausriss	+++++ sehr gut, wenig Ausriss	+++++ sehr gut, deutlicher Ausriss
Sauberkeit des Schnitts, Ausriss ⁴			
Sicherheitsprüfungen (25%)			
Lautstärke	+++++ 78,1 / 103,8	+++++ 82,8 / 100,5	+++++ 77,1 / 101,9
Schallleistungspegel (dB/A) am Ohr der Anwenderin (min. / max.) ⁵			
Labortest Mechanik ⁶	+++++ OK / OK	+++ OK / fällt ab	+++++ OK / OK
Sicherheitseinrichtungen / Kettenschutz (Haftung am Blatt)			
Test Motorstart / Kupplung (Verhältnis Leerlauf- zu Kettenlaufdrehzahl)	OK / OK	Kette läuft nach Start ⁷ / OK	OK / OK
Bedienungsanleitung	+++++ sehr gut	+++++ gut	+++ knapp, teils verwirrend
Technische Daten, Ersatzteile			
Hinweise zu Gebrauch und Pflege	sehr gut	gut	befriedigend
Störungshilfe, Tipps	gut	gut, aber kaum Tipps	nicht vorhanden
Note	gut (1,7)	gut (1,9)	gut (2,2)
Note (Preis/Leistung)	gut	sehr gut	gut
FAZIT:	Einfach bedienbare und sicher nutzbare Säge, Leistung fällt bei höherer Last deutlich ab	Einfach bedienbare Säge, beste Sägeergebnisse in der Praxisprüfung	Einfach bedienbare und sicher nutzbare Säge, Leistung fällt bei Last deutlich ab

* Als Version ohne werkzeuglosen Kettenspanner kostet dieses Modell als MS 162 ca. 190 Euro. ¹) Angaben des Herstellers. ²) Ermittelt beim Test unter gleichen Bedingungen im Forst. ³) Sicherheits-Check nach DIN EN ISO 11681-1:2012. ⁴) Nach Prüfanforderung darf die Kette sich erst bei mindestens ⁵) Führt zu stärkerer Abwertung in der Gesamtnote.

			
Nax 200C	Atika BKS 38 A	Scheppach CSP 41	Alpina A 3700
150 €	170 €	95 €	120 €
5,9	5,7	6	5,6
31	35	35,5	31
1,2 / 37	1,3 / 37,2	1,4 / 41	1,2 / 37,2
40:1	40:1	40:1	50:1
Öl, Werkzeug, Mischbehälter, Werkzeugtasche, Rundfeile	Mischbehälter, Werkzeug, Rundfeile	Werkzeug, Mischbehälter	Werkzeuge, Rundfeile
++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Blättern nötig, knapp	+++++ <input type="checkbox"/> getrennte Bildtafel	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Blättern nötig, ausführlich	++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Blättern nötig, unübersichtlich
++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört bei Kettenmontage	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört bei Kettenmontage	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört bei Kettenmontage	++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört bei Kettenmontage
+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ungewollte Schalterbetätigung vorderer Griff etwas eng	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ungewollte Schalterbetätigung sehr gut	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ungewollte Schalterbetätigung sehr gut	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ungewollte Schalterbetätigung sehr gut
++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Symbole kaum erkennbar nur durch Öffnung, kein Sichtfenster	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Symbole kaum erkennbar nur durch Öffnung, kein Sichtfenster	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Symbole kaum erkennbar nur durch Öffnung, kein Sichtfenster	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Symbole kaum erkennbar nur durch Öffnung, kein Sichtfenster
++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört / gut	+++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört / schlecht erreichbar	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört / sehr gut	+++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bremsglocke stört / schlecht erreichbar
+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Benzinpumpe einfach	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Benzinpumpe Seilstarter etwas ruppig	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Benzinpumpe Seilstarter etwas ruppig	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Benzinpumpe Seilstarter etwas ruppig
+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> gut gut	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> spürbar begrenzte Leistung spürbar begrenzte Leistung	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> gut gut	++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> spürbar begrenzte Leistung spürbar begrenzte Leistung
+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 11,5 sehr gut	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 10 sehr gut	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 10,6 gut	++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 12,3 befriedigend, etwas mühsam
+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> sehr gut, sägt sauber	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> sehr gut, wenig Ausriss	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> sehr gut, starker Ausriss	+++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> sägt unruhig, starker Ausriss
+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 78,2 / 100,7	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 77,1 / 102,1	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 88,2 / 103,5	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 77,2 / 100,4
+++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> OK / fällt ab	+++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> OK / OK	++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ⁹ OK / fällt ab	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> OK / OK
++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Kette läuft nach Start ⁸ / OK	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Kette läuft nach Start ⁸ / OK	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> OK / Kette läuft zu früh an ⁷	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> OK / OK
++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> lückenhaft mangelhaft lückenhaft, Tipps fehlen	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> sehr gut befriedigend gut	+++++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> gut gut gut	+++ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> knapp, teils nicht deutsch befriedigend knapp
gut (2,3)	befriedigend (2,5)	befriedigend (2,5)	befriedigend (2,9)
sehr gut	gut	sehr gut	gut
Gute Ergebnisse in der Praxisprüfung, Schwächen in Anleitung und Sicherheit	Hoher Sägefortschritt, doch Leistung fällt bei Last deutlich ab	Gute Ergebnisse in der Praxisprüfung, sägt mit stärkerem Ausriss	Deutlich schwächere Sägeleistungen, sägt unruhig und mit stärkerem Ausriss



Realistisch: Die Geräuschmessung haben wir direkt im Wald vorgenommen.

Leerlaufdrehzahl zu drehen beginnen – das gemessene Verhältnis lag hier jedoch unter 1,2.

Gründlicher als bei anderen Maschinen nahm der TÜV Rheinland diesmal auch die Gebrauchsanleitungen unter die Lupe. Da die Arbeit mit Kettensägen vergleichsweise hohe Risiken birgt, sollte die Anleitung verständliche Hinweise zur richtigen Nutzung geben. Nur *Stihl* konnte den Anforderungen in diesem Punkt rundum genügen.



LEISTUNG: Die Sägen sind auch für Fällarbeiten an Schwachholz gut nutzbar.

Weitere **selbst.de** Anleitungen, Tipps & Ideen auf www.selbst.de/Tests

Praxisbedingungen im Forst. ³⁾ Getestet mit abgelagertem Holz. ⁴⁾ Getestet mit Dachpfette (Leimholzbalken), 20 x 10 cm, Weichholz. ⁵⁾ Gemessen unter 1,25-facher Leerlaufdrehzahl bewegen. ⁶⁾ Nach Motorstart läuft die Kette selbsttätig im Leerlauf. Erst nach einem Gasstoß stoppt der Kettenantrieb im Leerlauf.